

Abteilung Psychologie soziotechnischer Systeme

Johanna Karge, Sebastian Sterl, Lea Malcharczyk & Lars Gerhold



Wahrnehmung, Verhalten, multiple Krisen: Multi-methodische Erkenntnisse im BMBF- Projekt „PsychoKat“ (*Bewältigung psychosozialer Lagen in Krisen und Katastrophen*)

Johanna Karge, Sebastian Sterl, Lea Malcharczyk & Lars Gerhold
Technische Universität Braunschweig
Psychologie soziotechnischer Systeme

PsychoKat

Gliederung

1. Einleitung
und
Ausgangslage

2. Umsetzung
des PsychoKat-
Projektes

3. Zentrale
Erkenntnisse

4. Konklusion
und Ausblick

Einleitung und Ausgangslage

- Krisen zunehmend
 - Multipel (BMI, 2022), grenzüberschreitend (Boin, 2019) und systemisch (Renn, 2023; Schweizer et al., 2022)
- Komplexität, verschiedene Akteure involviert, unklare Verantwortung (Boin, 2019)
- Verschiedene Vulnerabilitäten in der Bevölkerung
- Krisen allg.: Psychosoziale Auswirkungen auf Bevölkerung (Bonanno et al., 2010)
- **Für die Corona-Pandemie:**
 - Nicht nur epidemiologische Lage, auch psychosoziale Lage relevant (Hering et al., 2021)
 - Bspw. Gruppe Kinder/Jugendliche
 - Psychosoziale Konsequenzen (Bialy et al, 2024)
 - Bericht „Gesundheitliche Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche durch Corona“ (Deutsche Bundesregierung, 2023)
 - Kaum Berücksichtigung von systematisch-wissenschaftlichen Studien zur psychosozialen Lage durch Krisenmanager:innen (Lüttschwager et al., 2022)

Einleitung und Ausgangslage

Unsere Leitfrage

"Wie können psychosoziale Lagebilder in (multiplen) Krisen und Katastrophen erhoben werden und welche Erkenntnisse können daraus abgeleitet werden?"



Einleitung und Ausgangslage

Unsere Leitfrage

"Wie können psychosoziale Lagebilder in (multiplen) Krisen und Katastrophen erhoben werden und welche Erkenntnisse können daraus abgeleitet werden?"



Unser Ziel



Stärkung der Resilienz innerhalb der Bevölkerung

Einleitung und Ausgangslage

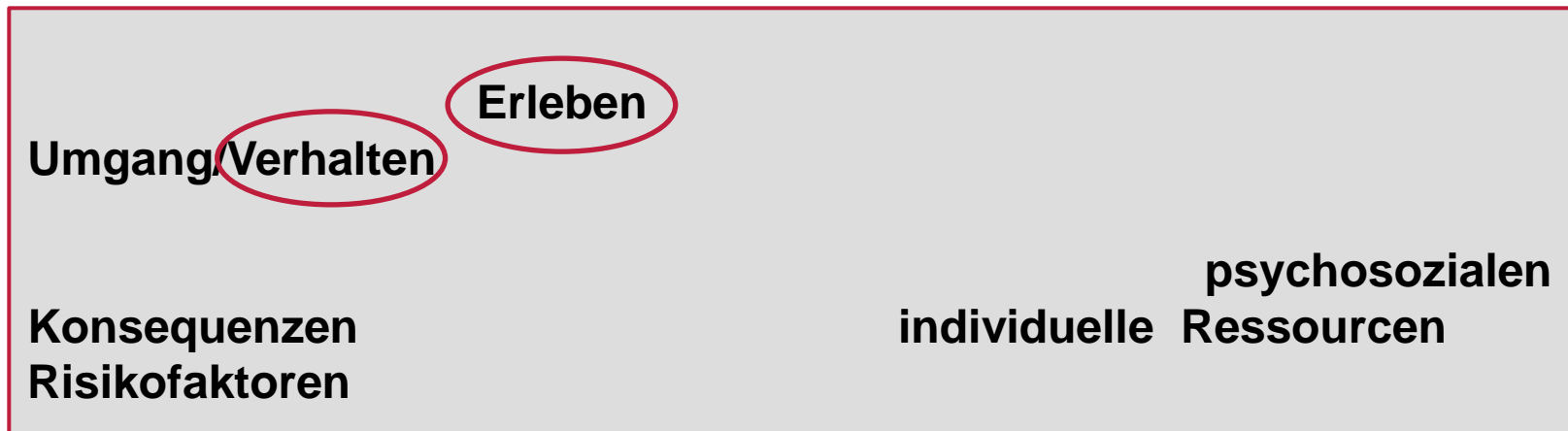
- **Das Psychosoziale Lagebild (PSL) umfasst:**

„zentrale Informationen der Bevölkerung oder Bevölkerungsgruppen zur Beschreibung des **Erlebens** (bspw. Wahrnehmung) von und des **Umgangs/Verhaltens** gegenüber direkten oder indirekten Folgen einer eingetretenen Krise oder Katastrophe. Darüber hinaus werden die aus dem Erleben und Umgang resultierenden **psychosozialen Konsequenzen** unter Berücksichtigung **individueller Ressourcen** und **Risikofaktoren** erfasst [...]“

(erweitert nach Gerhold et al., 2022, 2024; siehe auch Lüttschwager et al., 2022)

Einleitung und Ausgangslage

- **Das Psychosoziale Lagebild (PSL) umfasst:**



(erweitert nach Gerhold et al., 2022, 2024; siehe auch Lüttschwager et al., 2022)

Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Partner DRK:

- Standardisierung von PSNV-Prozessen im DRK



PsychoKat

Partner FOKUS:

- Informationsplattform
- Autom. Erfassung von PSNV-Protokollen



Schwerpunkte heutiger Vortrag bei TU Braunschweig:

Qualitative (Expert:innen)-Interviews

Scoping-Review „Multiple Krisen“

Quantitatives Lagebildmonitoring durch Bevölkerungsbefragungen

MESM-Studie zum Psychosozialen Lagebild (Mobile Experience Sampling Method)

Systematic Review zum Hilfesuchverhalten im Corona-Kontext

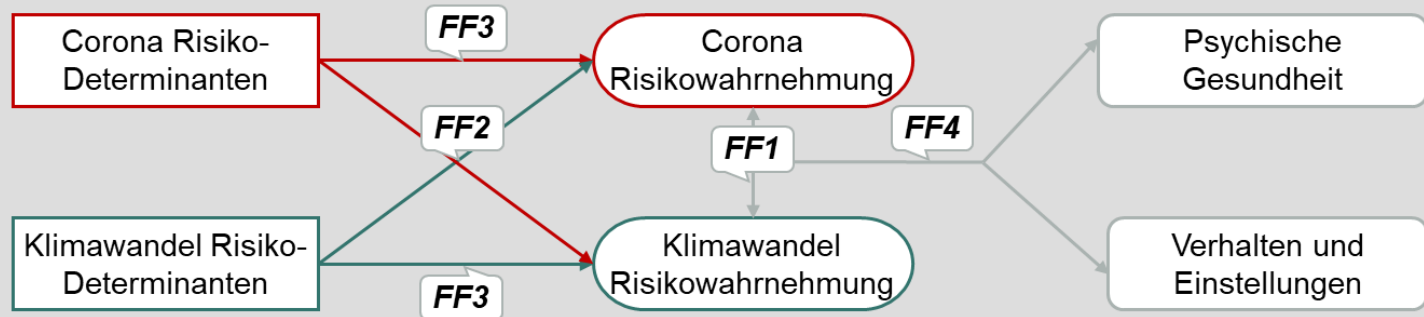
Ergebnistransfer durch das Z-Lab



Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Scoping-Review „Multiple Krisen“ (Glunz et al., 2024)

- Systematische Recherche zu Studien, die die Wahrnehmungen der parallelen Risiken der Corona-Pandemie und den Klimawandel untersuchen (insgesamt 53 Studien von 2020 bis 2023)



Ergebnisse:

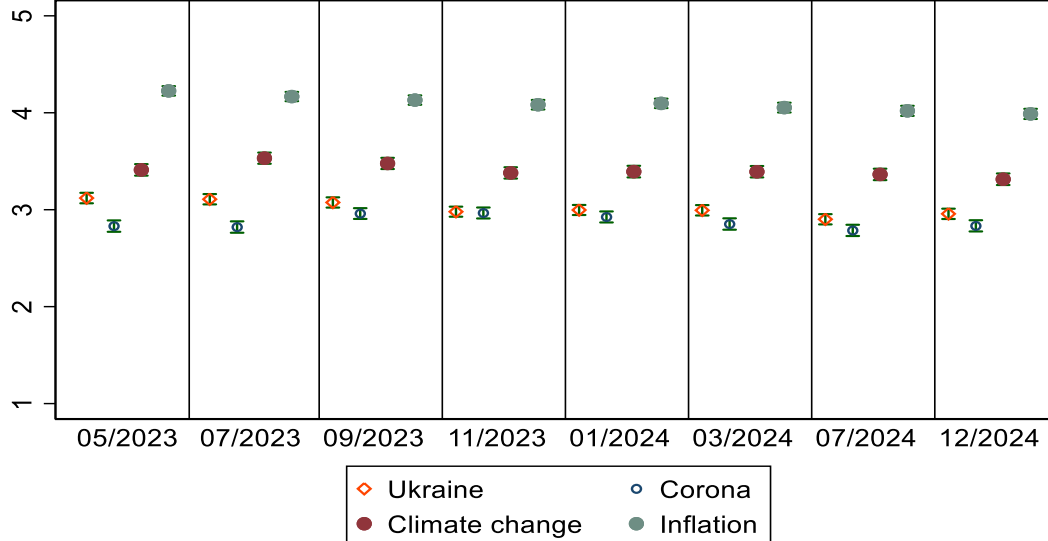
- Es zeigt sich, dass die Risikowahrnehmung einer Krise durch die andere Krise beeinflusst wird (bspw. Verdrängungseffekte)
- Risikowahrnehmung wird durch eigene Erfahrung verstärkt
- Menschen, die sich wegen einer Krise Sorgen machen, machen sich in der Regel auch wegen der anderen Krise Sorgen

Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Psychosoziales Lagebildmonitoring: Bevölkerungsbefragung

- Repräsentative Bevölkerungsbefragung im Längsschnitt (N=1.500 bis 1.600)
- Langfristige Makrokrisen Ukraine-Krise, Corona, Klima, Inflation (MSC, 2023; WEF, 2023)
+ spezielle Krisen, wie Hitze, Terror, Cybersicherheit, Hochwasser

Development of crisis-related risk perception
Likelihood to be affected, 1 'very unlikely' bis 5 'very likely'



05/23=1466 | 07/23=1592 | 09/23=1582 | 11/23=1602 | 01/24=1603 | 03/24=1598 | 07/24=1610
95% Confidence interval | own calculations

Siehe Sterl et al., 2025 in PsychoKat-Schriftenreihe

- Risikowahrnehmung zentral für Schutzverhalten (Gerhold et al., 2024)

Corona-Risikowahrnehmung (Sterl et al., 2023a)

- Informationsverhalten, Krisenerfahrung und -wissen erhöht Corona-Risikowahrnehmung
- Resilienz und Alter senkt es

Corona-Impfverhalten (Sterl et al., 2023b)

- Soziale/Alternative Medien senken Impfverhalten
- Institutionelles Vertrauen erhöht es

Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Psychosoziales Lagebildmonitoring: Informationsplattform (Sterl et al., 2024)

PsychoKat

Psychosoziales Lagebildmonitoring

Hilfesuchverhalten

Psychosoziale Notfallversorgung

Rechercheplattform

Dashboard

Dokumentation

Übersicht Zusammenhang

Wählen Sie 1 bis 4 Wellen aus ▾

Suchen

Zurücksetzen

Psychosoziale Variable ⓘ

Keine Auswahl ▾

Krisenart

Keine Auswahl ▾

Risikofaktor ⓘ

Keine Differenzierung ▾

Daten/Design

Trenddesign ▾

Region

Deutschland ▾

Statistik

Karte, Konfidenzintervall ▾



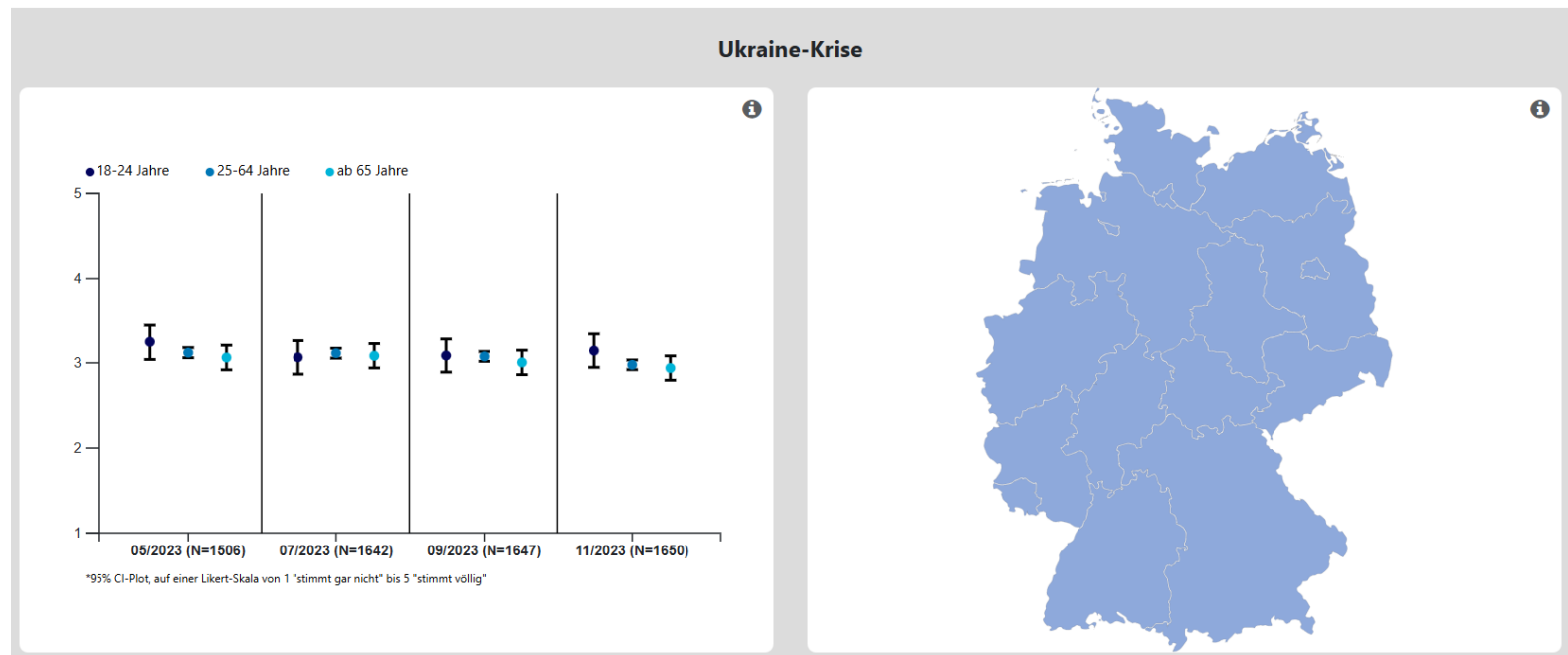
Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Psychosoziales Lagebildmonitoring: Informationsplattform (Sterl et al., 2024)

Krisenbezogene Risikowahrnehmung: Wal ▾ Ukraine-Krise, Corona-Pandemie, Klimawar ▾ Altersgruppe ▾

Daten/Design Region Statistik

Trenddesign ▾ Deutschland ▾ Karte, Konfidenzintervall ▾



Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Rechercheplattform:

The screenshot displays the PsychoKat research platform interface. At the top left, the logo "PsychoKat" is visible. The top right corner contains navigation links: "Psychosoziales Lagebildmonitoring", "Hilfesuchverhalten", and "Psychosoziale Notfallversorgung". Below the navigation bar, there are three tabs: "Rechercheplattform" (active), "Dashboard", and "Dokumentation".

The main content area is divided into two sections. On the left is a "Filter" sidebar with the following options:

- Informationsgenre: Rahmenkonzepte
- Studienmethode: Bitte wählen...
- Länder: Deutschland
- Publikationsdatum: Bitte wählen...

A "Weitere Filter" button is located at the bottom of the sidebar. The main search area on the right features a search bar with the text "Suche". Below the search bar are three radio buttons for filtering results: "PSNV-B (Betroffene)" (selected), "PSNV-E (Einsatzkräfte)", and "PSNV-Teams".

The search results are displayed in a list format, with the most prominent result being "ufbau PSNV-B Protokoll". Other visible results include:

- Hinweise auf Suizidalität bei Betroffenen
- Eigenschäden Einsatzbericht
- Psychosoziale Akuthilfe
- Abschiednahme vom Verstorbenen
- Betreute Person(en)
- Durchgeführte Maßnahmen
- Einsatztechnische Grunddaten

At the bottom of the search area, there are two buttons: "Suchen" and "Zurücksetzen". Below the search area, the text "Ergebnis (1)" indicates the number of results found.

Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Rechercheplattform:

Mindeststandards in der Psychosozialen Akuthilfe PSAH

Link: https://notfallseelsorge.de/wp-content/uploads/2022-01_Mindeststandards-in-der-Psychosozialen-Akuthilfe_PSAH.pdf

Autor: Arbeitsgemeinschaft Psychosoziale Akuthilfe (AG PSAH), Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. (ASB), Bundeskonferenz Katholische Notfallseelsorge in der DBK (BKN), Deutsches Rotes

Publikationsdatum: 2021

Land: Deutschland

Keywords (DE): Mindeststandards, Psychosoziale Notfallversorgung, Themenbereiche, Lernfelder, Inklusion, Kompetenz

Studienmethode: Übersichtsarbeit

Informationsgenre: Rahmenkonzepte

PSNV Kinder & Jugend: Nein

PSNV-Ausbildung: Nein

PSNV Geflüchtete: Nein

Schadenslagen: Nein

Studie: Nein

Spontanhelfende: Nein



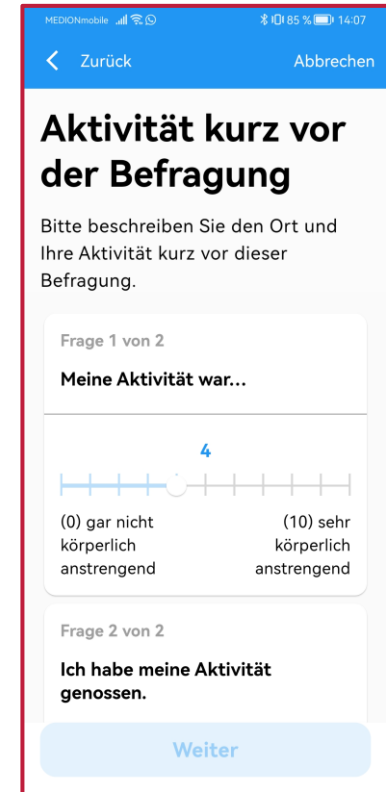
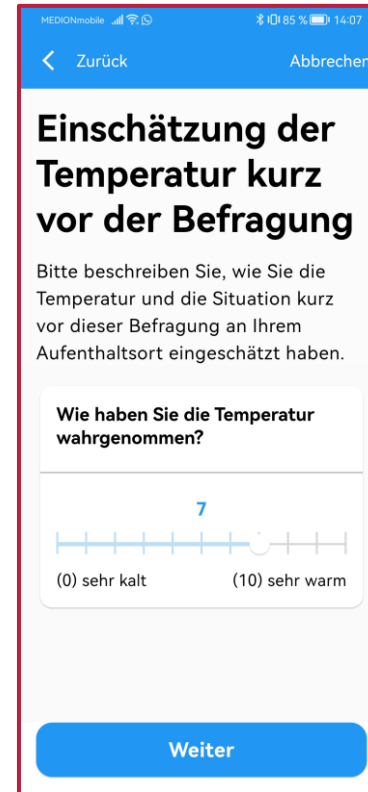
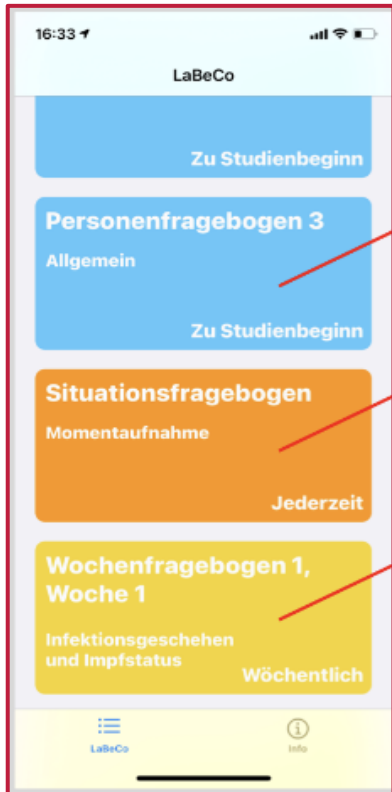
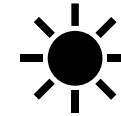
Umsetzung des PsychoKat-Projektes

MESM-Studie (Handy-App zur Situationsabfrage)

Corona



Hitze



Restel et al., 2022

Glunz et al., 2024

Umsetzung des PsychoKat-Projektes

Systematic Review zum Hilfesuchverhalten im Corona-Kontext

Studienaufbau:

- Synthese der empirischen Primärstudien, die das Hilfesuchverhalten und –intention von Menschen mit psychischen Problemen im Kontext der Corona-Pandemie untersucht haben
- Identifikation von (potenziellen) Aktivatoren und Barrieren

Ergebnisse:

- Die meisten Einflussfaktoren sind nicht Corona-spezifisch und allgemein bekannt
 - wie z.B. Stigma, Mentale Gesundheitskompetenz und Vorerfahrungen mit Behandlung
- Jedoch wenige Pandemie-spezifische Einflussfaktoren, wie *Corona-spezifische Ängste*

Siehe Stelzmann et al., 2025 in PsychoKat-Sammelband (wird noch veröffentlicht)

Umsetzung des PsychoKat-Projektes



Das
Zukunftslabor
Sicherheit
(Z-Lab)



Zukunftslabor Sicherheit in Berlin

**Besuchen Sie uns gern im Zukunftslabor
Sicherheit, Nähe Deutscher Bundestag in Berlin**

[https://www.sicherheit-
forschung.de/forschungsforum/zukunftslabor-
sicherheit/index.html](https://www.sicherheit-forschung.de/forschungsforum/zukunftslabor-sicherheit/index.html)

Zentrale Erkenntnisse

Erkenntnisse in den Bereichen Wahrnehmung und Verhalten

- **Wahrnehmungen abhängig von Krise**
 - Verdrängungs- vs. Generalisierungseffekte
 - Risikowahrnehmung wichtig für Schutzverhalten
 - Zielgruppenspezifische Risikokommunikation
- **Allgemeine Prädiktoren für Hilfesuchverhalten**
 - Prüfung der Übertragbarkeit auf andere Krisen (sind es ähnliche/gleiche Aktivatoren und Barrieren?)
- **Situative vs. allgemeine Zusammenhänge** zwischen Wahrnehmung und Verhalten

Zentrale Erkenntnisse

Allgemeine Erkenntnisse

- Berücksichtigung des **All-Gefahrenansatzes** (verschiedene Krisen haben ähnliche **physische** Auswirkungen (FEMA, 2010. S. 3-3; Gregory, 2015))
 - Prüfung bei **psychosozialen** Auswirkungen
 - Steigerung der Effizienz / Effektivität der Maßnahmen
- **Notwendigkeit eines langfristigen, dauerhaften psychosozialen Lagebildmonitorings multipler Krisen**

Konklusion und Ausblick

- Krisen und Katastrophen: zahlreicher, langanhaltender, komplexer, verschränkter (BMI, 2022)
- Die Wahrscheinlichkeit einer Pandemie wird durch andere zeitgleich auftretende Krisen wie den Klimawandel erhöht (Oliveira & Tegally, 2023)
- Schaffung eines Psychosozialen Lagebildes als „wichtige Entscheidungsgrundlage im Krisenmanagement“ (Karutz et al., 2017: S. 94)
- Psychosoziales Lagebild in Krisen und Katastrophen wichtig zur
 - Identifikation von vulnerablen Gruppen
 - Risiko- und Krisenkommunikation
 - adäquate Krisenbewältigung,
 - Bestimmung der Bedürfnisse/Bedarfe, Unterstützungsangebote usw.

Konklusion und Ausblick



Konklusion und Ausblick

Bei Interesse kontaktieren Sie uns gerne



Technische Universität Braunschweig
Institut für Psychologie

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

E-Mail: johanna.karge@tu-braunschweig.de



Technische Universität Braunschweig
Institut für Psychologie

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

E-Mail: sebastian.sterl@tu-braunschweig.de

<https://www.psychokat.sicherheit-forschung.de/index.html>

Konklusion und Ausblick

Ausgewählte Veranstaltungen und Vorträge

- Präsentation bei DGPPN (2022), DGPS (2024)
- BBK-Fachkongress „Forschung für den Bevölkerungsschutz“ (2023) und (2025)
- Annual Global Conference on Information Systems for Crisis Response and Management (ISCRAM; 2023 & 2024)
- SIFO-Workshops: Innovationsforum "Zivile Sicherheit" (2024), Vernetzungstreffen (2023)

Ausgewählte Publikationen

- Sterl et al. (2024): Perceiving and Behaving in a Crisis: Developing a Multi-Functional Crisis Information Platform for Psychosocial Situations (CIP-PS).
- Gerhold et al. (2024): The relevance of risk perception and coping strategies for COVID-19 situation reports.
- **PsychoKat-Sammelband (Veröffentlichung in 2025)**
- Weiteres unter: <https://www.tu-braunschweig.de/psychologie/sts/publikationen>

Literatur

- Bialy, L., Elliot, S.A., Melton, A., Ali, S., Scott, S.D., Knisley, L., Hartling, L. (2024). Consequences of the Coronavirus disease 2019 pandemic on child and adolescent mental, psychosocial, and physical health: A scoping review and interactive evidence map. *Journal of Child Health Care*, 0(0), 1-15. <https://doi.org/10.1177/13674935241238794>
- Boin, A. (2019). The Transboundary Crisis: Why we are unprepared and the road ahead. *Journal of Contingencies and Crisis Management*, 27(1), 94–99. <https://doi.org/10.1111/1468-5973.12241>
- Bonanno, G. A., Brewin, C. R., Kaniasty, K., & La Greca, A. M. (2010). Weighing the Costs of Disaster: Consequences, Risks, and Resilience in Individuals, Families, and Communities. *Psychological Science in the Public Interest: A Journal of the American Psychological Society*, 11(1), 1–49. <https://doi.org/10.1177/1529100610387086>
- Bundesministerium des Innern und für Heimat (2022). Deutsche Strategie zur Stärkung der Resilienz gegenüber Katastrophen.
- <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/themen/bevoelkerungsschutz/BMI22017-resilienz-katastrophen.html>
- Deutsche Bundesregierung (2023). Interministerielle Arbeitsgruppe „Gesundheitliche Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche durch Corona“. https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/K/Kindergesundheit/Abschlussbericht_IM_A_Kindergesundheit.pdf (Zugriff 19.1.25, 14.50).
- Federal Emergency Management Agency (FEMA) (2010). Developing and maintaining emergency operations plans: Comprehensive Preparedness Guide (CPG) 101, Version 2.0. U.S. Department of Homeland Security. Verfügbar unter: https://www.fema.gov/sites/default/files/2020-05/CPG_101_V2_30NOV2010_FINAL_508.pdf
- Gerhold, L., Stelzmann, D., Sterl, S. & Lüttschwager, N. (2022). Psychosoziales Lagebild der Bevölkerung während der Corona-Pandemie (LaBeCo) : Abschlussbericht zum BMBF-Forschungsprojekt : BMBF-Fördermaßnahme: "Zivile Sicherheit - Forschungsansätze zur Aufarbeitung der Corona-Pandemie" : Laufzeit des Vorhabens: 01.01.2021-31.12.2021. <https://www.tib.eu/de/suchen/id/TIBKAT:1814897933/Psychosoziales-Lagebild-der-Bev%C3%B6lkerung-w%C3%A4hrend?cHash=2716213fb2ba38407d544448d1bee56d>

Literatur

- Gerhold, L., Sterl, S., Glunz, E., Witt, F. & Stelzmann, D. (2024). The relevance of risk perception and coping strategies for COVID-19 situation reports. *International Journal of Mass Emergencies & Disasters*. <https://doi.org/10.1177/02807270241277809>
- Glunz, E., Stelzmann, D., Gerhold, L. (2023) The Risk Perception of Multiple Crises: A Scoping Review. Poster at NEEDS Conference 2023. <https://osf.io/vuqa8>
- Glunz, E., Sterl, S., Heidenreich, A., Gerhold, L. (2024). In the Heat of the Moment: A Situational Analysis of Appraisals and Behavior Towards Heat Risk Using the Mobile Experience Sampling Method. 53rd DGPs Congress / 15th ÖGP Conference. 16-19.9.2024.
- Gregory, P. A. (2015). Reassessing the Effectiveness of All-Hazards Planning in Emergency Management. *Inquiries Journal*, 7(06). <http://www.inquiriesjournal.com/articles/1050/2/reassessing-the-effectiveness-of-all-hazards-planning-in-emergency-management>
- Hering, T., Karutz, H., Leuschner, V., Müller-Cyran, A., Neumann O. & Zippert, T. (2021). Psychosoziale Aspekte müssen im Corona-Krisenmanagement stärker berücksichtigt werden als bisher! https://www.asb-muenchen.de/application/files/5416/1546/2373/Positionspapier_PSNV_und_Corona-Krisenmanagement_2021-03-10.pdf
- Karutz, H., Geier, W. & Mitschke, T. (2017). Bevölkerungsschutz: Notfallvorsorge und Krisenmanagement in Theorie und Praxis. Springer. <https://doi.org/10.1007/978-3-662-44635-5>
- Lüttschwager, N., Stelzmann, D., Gerhold, L. & Sterl, S. (2022). “How Did Corona Crisis Managers in Germany Make Sense of the Psychosocial Situation?” *European Journal for Security Research*, 7(2): 163–189. <https://doi.org/10.1007/s41125-022-00086-8>.
- Munich Security Report (2023). Munich Security Index 2023: Munich Security Report. <https://securityconference.org/publikationen/munich-security-report-2023/munich-security-index-2023/>
- Oliveira, Tulio de; Tegally, Houriiyah (2023): Will climate change amplify epidemics and give rise to pandemics? In: *Science (New York, N.Y.)* 381 (6660), eadk4500. DOI: 10.1126/science.adk4500.

Literatur

- Renn, O. (2023). Gefühlte Wahrheiten: Orientierung in Zeiten postfaktischer Verunsicherung (aktualisierte und erweiterte, erweiterte Ausgabe). Verlag Barbara Budrich.
- Restel, H., Lukau, E.; Sterl, S., Gerhold, L. (2022): Detecting Covid-19 relevant situations using Privacy-by-Design based Mobile Experience Sampling. Core Paper. Conference Proceedings – 19th International Conference on Information Systems for Crisis Response and Management.
http://idl.iscram.org/files/hannesrestel/2022/2436_HannesRestel_etal2022.pdf
- Schweizer, P. J., Goble, R. & Renn, O. (2022). Social Perception of Systemic Risks. Risk Analysis, 42(7), 1455–1471.
<https://doi.org/10.1111/risa.13831>
- Sterl, S., Lüttschwager, N., Stelzmann, D. & Gerhold, L. (2023a). Factors related to risk perception in complex, multiple and simultaneous crises and disasters: an empirical sociological approach. Presentation at "ESA RN22 and ISA TG04 Midterm Conference 2023 - Uncertain times, unsettled lives? Complex risks and uncertainties in times of crises" (ESA-ISA-Conference 2023)".
- Sterl, S., Stelzmann, D., Lüttschwager, N. & Gerhold, L. (2023b). Covid-19 vaccination status in Germany: factors and reasons for not being vaccinated (yet). Frontiers in Public Health, Section Infectious Diseases: Epidemiology and Prevention. Volume 11. doi: <https://doi.org/10.3389/fpubh.2023.1070272>
- Sterl, S., Billig, A., Taffo, F. W., Svoboda, D. & Gerhold, L. (2024). Perceiving and Behaving in a Crisis: Developing a Multi-Functional Crisis Information Platform for Psychosocial Situations (CIP-PS). CORE – paper. Conference proceedings "21th Annual Global Conference on Information Systems for Crisis Response and Management (ISCRAM 2024)". <https://ojs.iscram.org/index.php/Proceedings/article/view/29>
- World Economic Forum (2023). Executive Opinion Survey: The Global Risks Report 2023.
https://www3.weforum.org/docs/WEF_Global_Risks_Report_2023.pdf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

